

**Ministerium
für Soziales, Jugend, Familie,
Senioren, Integration und Gleichstellung
des Landes Schleswig-Holstein
– VIII –
Geschäftsverteilungsplan**

Stand: 01. April 2025

Anschriften

Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel

Postfach 7061, 24170 Kiel

Telefon: 0431 988-0

E-Mail: poststelle@sozmi.landsh.de

Telefax:	0431 988 618	- 5416 Schriftgutstelle/Pförtnererei
		- 5474 Ministerinbüro
		- 5668 St-Büro/Koordinierungsstelle
		- 5469 Abteilung VIII 1
		- 5674 Abteilung VIII 2
		- 2618 Abteilung VIII 3
		- 2833 Abteilung VIII 4

VIII M	Ministerin	4
VIII St JA	Staatssekretär	5
VIII St ST	Staatssekretärin	5
Personalvertretungen und Gremien		6
Personalrat des Ministeriums		6
Gleichstellungsbeauftragte des Ministeriums		7
Schwerbehindertenvertretungen des Ministeriums		8
Arbeitsgemeinschaft der Hauptschwerbehindertenvertretungen der Obersten Landesbehörden		8
Besondere Funktionen im Ministerium		9
Behördlicher Datenschutzbeauftragter		9
Arbeitsschutzausschuss		9
Stabsstellen des Ministeriums		10
VIII MB	Ministerinbüro	10
VIII KSt	Koordinierungsstelle	12
VIII GS	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung (VIII St ST unmittelbar zugeordnet)	12
Abteilung VIII 1 Allgemeine Abteilung		14
Lenkungsgruppe für das Projekt Flexibles Arbeiten		15
VIII PG FlexA	Projektgruppe Flexibles Arbeiten (VIII 1 unmittelbar zugeordnet)	15
Referat VIII 10	Haushalt, Organisation, Innenrevision	16
Referat VIII 11	Justizariat und Katastrophenschutz	17
Referat VIII 12	Personal und Betriebliches Gesundheitsmanagement	18
Referat VIII 13	IT, Digitalisierung und Schriftgutstelle	21
Abteilung VIII 2 Soziales, Pflege, Inklusion		23
Landeswahlbeauftragter für die Sozialversicherungswahlen		23
Referat VIII 20	Renten- und Unfallversicherung, Entschädigungsrecht	24
Referat VIII 21	Integrationsamt	27
Referat VIII 22	Pflegeinfrastruktur, Wohnpflege, Pflegeversicherung	30

Referat VIII 23	Arbeitsschutz	32
Referat VIII 24	Eingliederungs- und Sozialhilfe	35

Abteilung VIII 3	Kinder, Jugend, Familie - Landesjugendamt -	37
-------------------------	--	-----------

Referat VIII 30	Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe	38
Referat VIII 31	Grundsatzangelegenheiten der Jugendhilfe, Integration unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer	39
Referat VIII 32	Jugendbeteiligung, Jugendförderung, Kinder- und Jugendschutz	40
Referat VIII 33	Familienpolitik	42
Referat VIII 35	Frühkindliche Bildung und Betreuung	44
Referat VIII 36	Koordinierung Kinder- und Jugendhilfe	48
	Landesjugendhilfeausschuss	50

Abteilung VIII 4	Integration, Teilhabe, Ehrenamt	51
-------------------------	--	-----------

Referat VIII 40	Aufenthalts-, Asyl- und Staatsangehörigkeitsrecht; Integriertes Rückkehrmanagement	52
Referat VIII 41	Erstaufnahme, Unterbringung und Verteilung von Schutzsuchenden	54
Referat VIII 42	Humanitäre Aufnahme, Härtefallkommission	55
Referat VIII 43	Integration, Selbstorganisation von Migrantinnen und Migranten	57
Referat VIII 44	Engagementpolitik, Politik für Seniorinnen und Senioren, Ehrenamt	59
	Übersicht der dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung nachgeordneten Dienststellen	61

Für die nachgeordneten Behörden des Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung (MSJFSIG) liegen eigenständige Geschäftsverteilungspläne vor.

VIII M

Ministerin

Aminata Touré

VIII St JA

Staatssekretär

Johannes Albig

VIII St ST

Staatssekretärin

Silke Schiller-Tobies

Personalvertretungen und Gremien

Personalrat des Ministeriums

Vorsitzende des örtlichen Personalrates
--

Vorsitzende des Hauptpersonalrates

Gleichstellungsbeauftragte des Ministeriums

Gleichstellungsbeauftragte für das Ministerium

Aufgaben

Mitwirkung nach dem Gleichstellungsgesetz bei personellen, sozialen und organisatorischen Angelegenheiten des MSJFSIG sowie bei fachlichen Angelegenheiten des MSJFSIG, die Auswirkung auf die Gleichstellung haben könnten.

Schwerbehindertenvertretungen des Ministeriums

Vertrauensperson der Schwerbehinderten im Ministerium (VIII SV)

Hauptschwerbehindertenvertretung (VIII HSV)

Arbeitsgemeinschaft der Hauptschwerbehindertenvertretungen der Obersten Landesbehörden

Vorsitzende der AG Hauptschwerbehindertenvertretung (VIII AG HSV)

Besondere Funktionen im Ministerium

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Klaus Fegert	Arbeitsschutzausschuss
Vorsitzender	
Christian Frank	

Stabsstellen des Ministeriums

VIII MB

Ministerinbüro

Leitung

Anja Koch

Pressesprecher

Patrick Tiede

Aufgaben

Ministerinbüro

- Leitung;
 - strategische Planung der ressortbezogenen Regierungsvorhaben;
 - Koordinierung und Umsetzungscontrolling der abteilungs-, ressort- und länderübergreifenden Grundsatzangelegenheiten;
 - Politische Planung;
 - Verbindung zu Fraktionen, Vereinen, Gewerkschaften, Verbänden etc.
-
- Persönliche Referentin der Ministerin;
 - Politische und fachliche Vor- und Nachbereitung von Terminen der Ministerin einschließlich terminbezogener Reden und Grußworte;
 - Verbindung zu Verbänden, Fraktionen, Parteien und anderen Ressorts;
 - Organisation und Moderation von internen Veranstaltungen bei Federführung durch den Leitungsstab;
 - Bearbeitung von Bürger*innenanfragen an die Ministerin
-
- Politische Koordinierung Landtag, Vorbereitung und Begleitung der parlamentarischen Ausschüsse;
 - Redenschreiberin für Landtag und Bundesrat;
 - Verbindung zu den Fraktionen, Mitwirkung beim Controlling der Landtagsbeschlüsse
-
- Politische Koordinierung auf Landes- und Bundesebene;
 - Koordinierung, Mitwirkung bei der Vorbereitung und Begleitung von Terminen im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung der stellv. Ministerpräsidentin;
 - Verbindung zu den Fraktionen und anderen Ressorts;
 - Mitwirkung bei der Koordinierung und dem Controlling der abteilungs-, ressort- und länderübergreifenden Grundsatzangelegenheiten sowie dem Landtagscontrolling
-

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Pressesprecher;
- Fachliche Leitung der Presse- und Informationsstelle;
- Presseplanung;

- Koordination von Presseterminen;
 - Teilnahme an Pressekonferenzen;
 - Pressemitteilungen;
 - Presseanfragen;
 - Interviews und Hintergrundgespräche
-
- Stellvertretende Pressesprecherin;
 - Konzeption und Entwicklung neuer Kommunikationsformate;
 - Integrierte Online-Kommunikation, Social Media-Kommunikation inkl. Redaktion, Bewegtbilderstellung;
 - Planung Öffentlichkeitsarbeit, Interviews
-
- 2. Stellvertretende Pressesprecherin;
 - Beantwortung von Presseanfragen;
 - Pressemitteilungen;
 - Mitwirkung bei der Presseplanung;
 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 - Vorbereitung von Interviews und Hintergrundgesprächen;
 - Aufsätze und redaktionelle Beiträge der Hausspitze
-
- Konzeption und Entwicklung neuer Kommunikationsformate;
 - Integrierte Online-Kommunikation, Social Media-Kommunikation inkl. Redaktion, Bewegtbilderstellung;
 - Internetredaktion
-
- Redaktion Website
(inklusive Konzeption und Pflege des Content Management Systems (CMS));
 - Barrierefreie Gestaltung von Aufbau und Inhalten der Website;
 - Schriftliche Grußworte der Hausspitze;
 - Verwaltung des Haushaltstitels des Leitungsbereichs
-
- Mitwirkung Presse und Öffentlichkeitsarbeit;
 - Mitwirkung Redaktion Social Media und Redaktion Website;
 - Assistenz Tätigkeiten
-

Leitungsassistentenz

- Leitungsassistentenz der Ministerin;
 - Mitarbeit bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung der Termine der Ministerin einschl. Dienstreisen, Schriftwechsel
-
- Leitungsassistentenz des Staatssekretärs;
 - Mitarbeit bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung der Termine des Staatssekretärs einschl. Dienstreisen, Schriftwechsel
-
- Leitungsassistentenz der Staatssekretärin;
 - Mitarbeit bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung der Termine der Staatssekretärin einschl. Dienstreisen, Schriftwechsel
-

VIII KSt Koordinierungsstelle

Leitung

Peter Wulff

Aufgaben

- Leitung;
 - Grundsatzangelegenheiten;
 - Koordinierung von Parlaments- und Kabinettsangelegenheiten;
 - Abteilungsleitungsbesprechungen;
 - Landesplanungsrat
-
- Koordinierung von Kabinetts- und Landtagsangelegenheiten inkl. Koordinierung von Landtagsausschüssen und Landtagsplenarsitzungen
-
- Koordinierung von Eingaben, Petitionen und Ordensangelegenheiten;
 - Vor- und Nachbereitung Kabinettsitzungen, Staatssekretärsbesprechungen, Chef der Staatskanzlei (CdS)-Besprechungen, Konferenz Norddeutschland;
 - Vor- und Nachbereitung von Landtagssitzungen;
 - Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung von Landtagsausschüssen
-
- Minister*innen- und Amtschef*innenkonferenzen;
 - Zuarbeit/Koordinierung für die Innenminister*innenkonferenz (IMK);
 - Koordinierung von Bundesrats- und Bundestagsangelegenheiten sowie von EU-Angelegenheiten;
 - Koordinierung der Bundesratsfachausschüsse:
 - Arbeit, Integration und Sozialpolitik/Familie und Senioren (AIS/FS)
 - Frauen und Jugend (FJ)
-
- Mitwirkung bei der Koordinierung der Bundesratsfachausschüsse und des Bundesrates;
 - Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung Fachminister*innen- und Amtschef*innenkonferenzen;
 - Unterstützung Koordinierung Landtagsangelegenheiten, Ablage;
 - Vorhabenplanung, Controlling Arbeitsprogramm der Landesregierung;
 - Verbindung zur Staatskanzlei;
 - Vertretung der Leitungsassistenten des Staatssekretärs

VIII GS Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung (VIII St ST unmittelbar zugeordnet)

Stabsstellenleitung

Saskia Pagell

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten Gleichstellungs- und Frauenministerkonferenz (GFMK) Koordinierung/Haushaltsangelegenheiten Mitwirkung in Zuwendungsangelegenheiten **Entwicklung eines Kompetenzzentrums gegen geschlechtsspezifische Gewalt**
- Mitwirkung bei der Umsetzung von Maßnahmen **Gleichstellung von Frauen und Männern**
- Gleichstellungsstrategie;
- Gleichstellungspolitischer Beirat der Ministerin;
- Einbindung von Verbänden und Organisationen
- Umsetzung des Gleichstellungsgesetzes (Gremien- und Stellenbesetzungsverfahren, Gleichstellungs- und Gremienbericht)
- Novellierung des Gleichstellungsgesetzes

Förderung und fachliche Weiterentwicklung

- Geschäftsstellen der Gleichstellungsbeauftragten
- Frauenvereinen und –verbänden; Finanzieller Ausgleich aufgrund des Gesetzes über die Sicherung der Arbeitszeit der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten;
- Auswirkung der Digitalisierung auf die Gleichstellung von Frauen und Männern

Schutz von Frauen vor Gewalt

- Gewalt gegen Frauen als Querschnittsaufgabe;
- Koordinierungsstelle zur Umsetzung der Istanbul-Konvention
- Mitwirkung bei der Umsetzung der Istanbul-Konvention Beirat Frauenfacheinrichtungen
- Infrastruktur Modernisierungsprogramm für das Land Schleswig-Holstein (IMPULS) Konzeption und Verwendung zum Schutz von Frauen vor Gewalt
- Umsetzung Bedarfsanalyse des Hilfeangebots für gewaltbetroffene Frauen in Schleswig-Holstein

Förderung und fachliche Weiterentwicklung

- Regionale Koordination von Trägern
- Frauenberatungsstellen nach dem Finanzausgleichgesetz (FAG);
- Beratung nach Paragraph 201 a Landesverwaltungsgesetz (LVwG)
- Frauenhäuser nach dem FAG
- Koordinierungsstellen der Frauenhäuser
- Geschäftsstelle des Landesverbandes Frauenberatung
- Projekt Frauen-Wohnen;
- Entwicklung eines Konzepts für Second-Stage/Übergangsmanagement
- Vertrauliche Spurensicherung

Kooperations-/Interventionskonzept (KIK)/Netzwerk bei häuslicher Gewalt

- Landeskoordination

Prostituiertenschutzgesetz – Umsetzung und fachliche Weiterentwicklung

- Fachaufsicht über das Landesamt für soziale Dienste (Anmeldung der Prostituierten);

- Beratungsstelle zum Schutz der Prostituierten (anerkannt nach Prostituiertenschutzgesetz);
 - Arbeitsbezogenes Fachberatungsangebot für Prostituierte;
 - Frauenhandel/Zwangsprostitution
-

Sonstige Angelegenheiten

- Förderung des Projektes Männerberatung
 - Juristische Grundsatzangelegenheiten der Stabsstelle
-

Antidiskriminierung, Antidiskriminierungsrecht

- Gesetzliche Maßnahmen zum Schutz vor Diskriminierung;
 - Aufbau und Entwicklung einer Förderstruktur für Projekte im Themenfeld „Antidiskriminierung“;
 - Entwicklung von Standards für diskriminierungssensible und diversitätsorientierte Vorhaben;
 - Entwicklung von Empowermentstrategien
-

Queerpolitik

- Koordinierung und Umsetzung von Maßnahmen des Aktionsplans der Bundesregierung „Queer leben“ für den Geschäftsbereich;
 - Koordinierung der Umsetzung und Weiterentwicklung des Landesaktionsplans „Echte Vielfalt“;
 - Förderung und fachliche Weiterentwicklung von Diversity- und Antidiskriminierungsprojekten in Bezug auf geschlechtliche und sexuelle Vielfalt
-

Antirassismus

- Fachliche Begleitung des Umsetzungsprozesses des Landesaktionsplans gegen Rassismus (LAP) für den Geschäftsbereich MSJFSIG;
 - Förderung und fachliche Weiterentwicklung von Antirassismusprojekten im Geschäftsbereich und Ansprechstelle für Rassismusprävention;
 - Beteiligung für das MSJFSIG an der Organisation der Internationalen Wochen gegen Rassismus in Schleswig-Holstein und Mitarbeit in den dazugehörigen Facharbeitskreisen;
 - Begleitung der IMAG LAP Antisemitismus und Förderung jüdischer Verbände
-

Abteilung VIII 1

Allgemeine Abteilung

Abteilungsleitung

Christian Frank

Lenkungsgruppe für das Projekt Flexibles Arbeiten

Silke Schiller-Tobies (Vorsitz)
--

VIII PG FlexA Projektgruppe Flexibles Arbeiten (VIII 1 unmittelbar zugeordnet)

Projektleitung

Tanja Boehnke

Aufgaben

Projekt Flexibles Arbeiten

- Projektleitung
- Grundsatzfragen zum Thema Flexibles Arbeiten
- Geschäftsführung für die Lenkungsgruppe Flexibles Arbeiten
- Geschäftsführung für die Projektgruppe Flexibles Arbeiten
- Mitarbeit im Projekt**Mitarbeit im Projekt Flexibles Arbeiten**
- Botschafterin bzw. Botschafter der Abteilungen und Stabsbereiche

Externe Beratung und Begleitung durch die GMSH

Referat VIII 10 Haushalt, Organisation, Innenrevision

Referatsleitung

Tanja Boehnke Aufgaben

Grundsatzangelegenheiten des Referates

Haushalt

- Beauftragte für den Haushalt gemäß Landeshaushaltsordnung
- Grundsatzfragen Zuwendungsrecht;
- Bundeshaushalt;
- Unterstützung SAP-Verfahren und VeRA
- Grundsatzfragen Haushaltsvollzug;
- Grundsatz VeRA Rechnungsbuch;
- Beiträge zur Landeshaushaltsrechnung;
- Unterstützung SAP-Verfahren und Bundeshaushalt
- Grundsatzfragen SAP-Verfahren;
- Unterstützung Bundeshaushalt und VeRA
- Grundsatzfragen des Haushaltsrechts, der Haushaltsaufstellung;
- Unterstützung SAP-Verfahren, VeRA und Bundeshaushalt

Haushaltsaufstellung, Haushaltsvollzug, Förderrichtlinien und Mittelzuweisungen

- Kapitel 1002, 1003, 1007, 1610 (Kindertagesstätten)
- Kapitel 1001, 1004, 1005;
- Sondervermögen Ausgleichsabgabe (Einzelplan 78);
- Berichtspflichten
- Kapitel 1009, 1210;
- Einzelplan 11 (Integration)
- Kapitel 1008, 1012, 1610 (Frauenfacheinrichtungen, Jugendstättenbau);
- Einzelplan 11 (Frauenhäuser)
- Kassenanordnungen in den Kapiteln 1001 und 1210 (Abteilung VIII 1)
- Erteilung der Anordnungs- und Feststellungsbefugnis

Dienstreiseangelegenheiten

- Dienstreiserecht
- Dienstreiseangelegenheiten;
- BahnCard;
- Deutsche Bahn-Fahrkarten

Innenrevision

- Leitung Innenrevision
- Koordinierung und Durchführung von Prüfungen, Prüfberichte

Prüfungsbemerkungen Landesrechnungshof

Geschäftsleitung Abteilung VIII 1

Assistenzaufgaben für das Referat; Ablage

Fachliche Leitung für die nachfolgenden Aufgabenbereiche

Bau- und Bewirtschaftungsangelegenheiten

- Bewirtschaftungs- und Bauangelegenheiten inkl. Haushalt (ohne LaZuF)
- SAP-Anlagenbuchführung
- Mitwirkung bei Bau- und Bewirtschaftungsangelegenheiten, insbesondere Beschaffung

Organisation

- Begleitung Organisationsentwicklungs- und Personalentwicklungsstrategie des Landes
- Grundsatzangelegenheiten Organisation;
- Organisationsreferentenkonferenz (ORK)
- Organisationsangelegenheiten des LaZuF
- Organisationsangelegenheiten des LAsD
- Einzelangelegenheiten Organisation Stabsbereich und Abteilung VIII 1
- Einzelangelegenheiten Organisation Abteilungen VIII 2, 3 und 4
- Begleitung von Organisationsentwicklungsprojekten
- Aufbau- und Ablauforganisation Grundsatzangelegenheiten der Vorlagen- und Vordruckverwaltung;
- Gestaltung und Optimierung von Prozessabläufen im Rahmen der digitalen Zusammenarbeit;
- Organisatorische Grundsatzangelegenheiten Elektronische Akte (E-Akte);
- Optimierung der Prozesse im E-Akten-Verfahren;
- Zuständigkeitsfinder
- Pflege Geschäftsverteilungsplan (GVP) und Organigramm

Dienstpostenbewertung

- Grundsatzangelegenheiten und Durchführung der Dienstpostenbewertung

Gebäudemanagement

- Haustechnik
- Hausdienste

Referat VIII 11 Justizariat und Katastrophenschutz

Leitung

Nicht besetzt Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten
- EU- Angelegenheiten;
- Zentrale Ansprechstelle des Ressorts für den Schutz von Kritischen Infrastrukturen (KRITIS);
- Katastrophen- und Bevölkerungsschutz;

- Zivile Verteidigung;Geheimschutz;Aktenvorlagebegehren
- Umsetzung und Interne Meldestelle nach dem HinweisgeberschutzgesetzKorruptionsprävention;Dienstsanweisungen und Dienstleistungsvereinbarungen der Abteilung VIII 1;
- Vergabeangelegenheiten
- Grundsätzliche Rechtsfragen des Datenschutzes;
- Beratung der Fachabteilungen bei komplexen übergreifenden juristischen Fragestellungen;
- Rechtsangelegenheiten der Abteilung VIII 1, insbesondere Personalangelegenheiten
- Umsetzung und Sicherstellung des gesetzlichen Datenschutzes;
- Umsetzung Informationszugangsgesetz;
- Mitwirkung Katastrophen- und Bevölkerungsschutz
- § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)
- Zivile Alarmplanung

Referat VIII 12 Personal und Betriebliches Gesundheitsmanagement

Referatsleitung

Torsten JensenAufgaben

- Grundsätze der Personalplanung und -entwicklung, Personalreferentenkonferenz (PRK);
- Mediation in der Landesverwaltung;
- Personalrechtliche Angelegenheiten
- Personalplanungs- und Personalentwicklungskonzepte;
- Begleitung der Organisations- und Personalentwicklungsstrategie des Landes
- Personalhaushalt
- Mitwirkung in Angelegenheiten des Personalhaushaltes

Angelegenheiten

- des Mitbestimmungsrechts und des Schwerbehindertenrechts;
- der Dienst- und Arbeitszeit, des Urlaubsrechts;
- der Dienst- und Jubiläumszeiten
- Mitwirkung in Angelegenheiten der Dienst- und Jubiläumszeiten
- des Beamtenrechts
- des Arbeits- und Tarifrechts
- Interamt;
- Kooperatives Personalmanagement (KoPers);
- E-Akte (Personal);
- Grundsatzangelegenheiten Wohnraumarbeit;
- Angelegenheiten des Gleichstellungsgesetzes
- der digitalen Zeitwirtschaft

- Schwerbehindertenstatistik
-

Personalangelegenheiten

- der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten und Angestellten mit Sonderdienstvertrag im MSJFSIG (Leitungsbereich und Abteilung VIII 1), des LAsD (soweit nicht delegiert)
 - der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten und Angestellten mit Sonderdienstvertrag im MSJFSIG (Abteilung VIII 2)
 - der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten und Angestellten mit Sonderdienstvertrag im MSJFSIG (Abteilung VIII 3)
 - der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten und Angestellten mit Sonderdienstvertrag im MSJFSIG (Abteilung VIII 4), des LaZuF (soweit nicht delegiert)
 - der Nachwuchskräfte, der Referendarinnen und Referendare;
 - der Praktikantinnen und Praktikanten
 - Mitwirkung bei der Personalplanung im MSJFSIG
 - Mitwirkung bei Personalangelegenheiten für das MSJFSIG (insbesondere Anträge auf Teilzeit und Wohnraumarbeit)
 - Personalaktenregistratur;
 - Krankendatei;
 - Assistenz Tätigkeiten bei Personalvorgängen
-

Betriebliches Gesundheitsmanagement

- Betriebliches Gesundheitsmanagement und betriebliche Gesundheitsförderung;
 - Betriebliche Ansprechperson bei Sucht und psychische Auffälligkeiten am Arbeitsplatz
 - Mitwirkung bei Angelegenheiten des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
-

Arbeitsschutz

- Arbeitsschutz
 - Mitwirkung bei Arbeitsschutzangelegenheiten
 - Mitwirkung im Arbeitsschutzausschuss
 - Umsetzung der Barrierefreiheit
-

Fortbildungsangelegenheiten

- Konzeption von Fortbildungsangeboten;
 - Fortbildung (Einzelfälle);
 - Fortbildungsstatistik;
 - Organisation von AC-Auswahlverfahren
-

Dienstpostenbewertung

- Grundsatzangelegenheiten und Durchführung der Dienstpostenbewertung
-

Sitzungsdienst

- Sitzungsdienst für den Stabsbereich
- Sitzungsdienst, Pflege der Blumen, Teeküchen und Gardinen;
- Pflege der Sitzungsräume

Referat VIII 13 IT, Digitalisierung und Schriftgutstelle

Referatsleitung

Nicht besetzt

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten Information und Kommunikation;
- IT-Beratung und Betreuung nachgeordneter Bereich
- IT-Beauftragter des Ressorts;
- Haushaltsplanung, -aufstellung und Vollzug;
- Koordination und Steuerung des IT-Ressortplans;
- Konzeption IT-Infrastruktur +1.büro;
- Koordination der IT-Betriebssteuerung;
- Konzeption von Fachverfahren;
- Digitalstrategie des Ministeriums
- IT-Sicherheitsbeauftragte/r;
- Technische Redaktion Intranet;
- Technische Betreuung E-Akte;
- Vertragsmanagement
- Redaktionsleitung Intranet;
- Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)
- IT-Aus- und Fortbildung (extern und intern);
- IT-Umzüge, Onboarding, Offboarding;
- IT-Bestandsführung; Betreuung der Kopiergeräte, Telefonie, Sitzungsraumtechnik; Materialausgabe; Beschaffung IT, Rechnungsbearbeitung IT-Management (Konzeption, Strategie, Anforderungen, Architektur, IT-Sicherheit);
- Betrieb und Administration der dezentralen IT-Systeme und Netzwerke
- Betreuung von Fachverfahren;
- Digitalisierungsprojekte
- Beratung und Betreuung der IT-Anwenderinnen und Anwender
- Technische Redaktion Intranet

Elektronische Aktenführung

- Grundsatzangelegenheiten Elektronische Akte (E-Akte);
- E-Akten-Koordinator;
- Ressortvertretung in der Interministeriellen Arbeitsgruppe (IMAG) E-Akte;
- Umsetzung E-Akte/Verfahrensfragen;

- Begleitung der E-Akten-Einführung im Landesamt für soziale Dienste und im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge;
 - Aktenplanverwaltung (einheitlicher Aktenplan Land – EAP);
 - Optimierung der Prozesse im E-Akten-Verfahren
-

Schriftgutstelle (SGS)

- Leitung und Support, VIS-Angelegenheiten der SGS, Anwendung des Einheitlichen Aktenplans (EAP)
-
- Aufbereitung und Verarbeitung papierbasierter Posteingänge;
 - Postalische Versendung papierbasierter und ggf. unterzeichneter Postausgänge und Dokumentation in VIS;
 - Verarbeitung elektronischer Post;
 - Broschürenversand
-
- Unterstützung bei der Qualitätskontrolle Posteingang
-
- Anlegen und Pflegen von elektronischen Akten;
 - Qualitätskontrolle Posteingang;
 - Pflege von Papierakten;
 - Aussonderung von Schriftgut (Papier und elektronisch);
 - Unterstützung bei Verarbeitung papierbasierter Posteingänge (scannen)
-
- Verteilung papierbasierter Post
-

Zutrittsberechtigungen

- Ausstellung und Ausgabe von Zutrittskarten;
 - Verwaltung der Zugangsberechtigungen
-

Innerer Dienst

- Beschaffungsangelegenheiten Büromaterialien
 - Bücherei
-

Veranstaltungsmanagement

- Mitwirkung bei Gestaltungsfragen „Styleguide“, Vorlagen- und Vordruckverwaltung der Gruppenablage und VIS;
 - Abteilungsübergreifende Beratung bei der Formatierung von Schriftstücken;
 - Veranstaltungsmanagement (Kordinierung von Serviceleistungen);
 - Vertretung der Assistenzen der Abteilungsleitungen
-

Abteilung VIII 2

Soziales, Pflege, Inklusion

Abteilungsleitung

Dr. Michael Hempel

Landeswahlbeauftragter für die Sozialversicherungswahlen

Thorsten Zwick

Referat VIII 20 Renten- und Unfallversicherung, Entschädigungsrecht

Referatsleitung

Volker Behlau

Aufgaben

- Übergreifende Angelegenheiten der Abteilung; Grundsatzangelegenheiten des Referates

Übergreifende und Rechtsangelegenheiten

- Rechtsangelegenheiten der Abteilung;
- Rechtsangelegenheiten des Referates
- Grundsatzangelegenheiten Sozialgesetzbuch (SGB) I, IV und X
- Angelegenheiten der Sozialpartner (Gewerkschaften und Verbände)
- Koordinierung Nachhaltigkeitsstrategie für das MSJFSIG
- Koordinierung der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans

Geschäftsleitung der Abteilung

- Organisations- und Personalangelegenheiten;
- Koordinierung von Anforderungen und Überwachung von Terminen;
- Mitwirkung bei übergreifenden Angelegenheiten der Abteilung;
- abteilungsinterne Vorbereitung der Arbeits- und Sozialministerkonferenz (ASMK);
- Öffentlichkeitsarbeit des Referates

NS-Entschädigungsrecht

- Leiter der NS-Entschädigungsbehörde Angelegenheiten nach dem Bundesentschädigungsgesetz und nach dem Härteausgleichsfonds

Soziales Entschädigungsrecht

- Rechtsentwicklung des sozialen Entschädigungsrechtes
- Fachaufsicht und Grundsatzangelegenheiten des Landesamtes für Soziale Dienste (LASD) in den Bereichen:
 - Bundesversorgungsgesetz einschließlich Kriegsopferfürsorge
 - Opferentschädigungsgesetz
 - Häftlingshilfegesetz
 - Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz und anderen Nebengesetzen

Rentenversicherung

- Rechtsentwicklung des Rentenrechts
- Recht der Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte;
- Rechtsaufsicht über die Deutsche Rentenversicherung Nord (einschließlich Eingaben)
- Rechtsaufsicht über die Selbstverwaltungsorgane der landesunmittelbaren Rentenversicherungsträger
- Baumaßnahmen der landesunmittelbaren Rentenversicherungsträger

Unfallversicherung

- Rechtsentwicklung im Recht der gesetzlichen Unfallversicherung
 - Grundsatzangelegenheiten im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung und Rechtsaufsicht über die landesunmittelbaren Träger der gesetzlichen Unfallversicherung (einschließlich Eingaben);
 - Selbstverwaltungsorgane der landesunmittelbaren Unfallversicherungsträger;
 - Angelegenheiten der Selbstverwaltungen und des Dienstordnungsrechts
-
- Baumaßnahmen der landesunmittelbaren Unfallversicherungsträger;
 - Einzelfragen der internationalen Unfallversicherung
-

Anerkennung von Schwerbehinderung

- Fachaufsicht und Grundsatzangelegenheiten des LAsD im Bereich des Feststellungsverfahrens nach den §§ 152, 153 Sozialgesetzbuch (SGB) IX
-

Sozialberichterstattung

- Grundsatzangelegenheiten der Sozialberichterstattung
 - Mitarbeit bei der Landessozialberichterstattung, Vertragsabwicklung externe Gutachten/Aufträge und Mittelverwaltung
-

Stiftung Anerkennung und Hilfe, Aufarbeitung von Leid und Unrecht in der Behindertenhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie 1949 bis 1975

- Grundsatzangelegenheiten der Aufarbeitung, Anerkennung und Wiedergutmachung des Leids und Unrechts
 - Angelegenheiten der Stiftung Anerkennung und Hilfe
 - Grundsatzangelegenheiten und Fachaufsicht über das LAsD in Bezug auf die Gewährung von Leistungen des Unterstützungsfonds Schleswig-Holstein;
 - Geschäftsstelle und Angelegenheiten Regionaler Fachbeirat
 - Wissenschaftliche Aufarbeitung;
 - Formen der öffentlichen Anerkennung
 - Angelegenheiten des Unabhängigen Beauftragten für die Belange der Betroffenen
-

Zukunftslabor

- Geschäftsstelle Zukunftslabor, inklusive Geschäftsführung für die Interministerielle Arbeitsgruppe (IMAG);
 - Vorbereitung und Begleitung der Gremiensitzungen
-

Haushaltsangelegenheiten der Abteilung

- Haushaltsvollzugsaufgaben der Abteilung
 - Angelegenheiten des Betreuungsorganisationsgesetzes (ohne juristische Fragestellungen)
-

UN-BRK

- Angelegenheiten des Landesbehindertengleichstellungsgesetzes (LBGG);
 - Fachliche Begleitung der Umsetzung der UN-BRK;
 - Koordinierung der Umsetzung des Landesaktionsplanes UN-BRK für die Abteilung Soziales;
 - Zusammenarbeit mit dem Inklusionsbüro;
-

- Begleitung des Bundesprogramms „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)“

-
- Förderung der Behindertenverbände
-

Referat VIII 21 Integrationsamt

Referatsleitung

Anette Löhndorf

Aufgaben

Grundsatzangelegenheiten

- Grundsatzangelegenheiten des Referates;
 - Rechtsentwicklung der Teilhabe am Arbeitsleben;
 - Zusammenarbeit mit Rehabilitationsträgern der begleitenden Hilfen im Arbeitsleben;
 - Erarbeitung gemeinsamer Leistungsgrundsätze der Träger;
 - Qualitätsentwicklung und -sicherung
-
- Rechtsangelegenheiten und Richtlinien des Integrationsamtes;
 - Beschwerdemanagement;
 - Grundsatzangelegenheiten im besonderen Kündigungsschutz;
 - Grundsatzangelegenheiten Widerspruchsverfahren, Ständiges Mitglied im Widerspruchsausschuss;
 - Rechtsaufsicht über die örtlichen Fürsorgestellen;
 - Geschäftsführung des Beratenden Ausschusses gemäß § 186 Sozialgesetzbuch (SGB) IX
-
- Assistenz der Geschäftsführung des Beratenden Ausschusses
-
- Mitwirkung an Grundsatzangelegenheiten im Besonderen Kündigungsschutz
-
- Mitwirkung an Grundsatzangelegenheiten im Bereich Leistungsrecht
-
- Grundsatzangelegenheiten im Bereich der Begleitenden Hilfen
-
- Grundsatzangelegenheiten der Integrationsfachdienste (IFD)
-
- Grundsatzangelegenheiten der Inklusionsbetriebe
-
- Grundsatzangelegenheiten Erhebung der Ausgleichsabgabe
-
- Grundsatzangelegenheiten „Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)“
-

Haushaltsangelegenheiten, Controlling und Statistik

- Wirtschaftsplan Sondervermögen Ausgleichsabgabe: Grundsatzfragen, Haushaltsaufstellung, Budgetierung
-
- Durchführung und Überwachung der Haushaltsangelegenheiten;
 - Mitwirkung bei der Erstellung Wirtschaftsplan Sondervermögen Ausgleichsabgabe;
 - Controlling/Statistik Wirtschaftsplan: Grundsatzfragen, Aufbau und Weiterentwicklung inkl. Prozessdokumentation
-
- Controlling der Integrationsfachdienste
-
- Erstellung der Jahresstatistik der BIH
-
- Mitwirkung bei Haushaltsvollzugsangelegenheiten des Integrationsamtes;

- VeRa Rechnungslegung
 - Haushaltsvollzugsaufgaben der Abteilung
-

Netzwerke und Beratungsdienste

- Kooperation mit allen Leistungsträgern;
 - Abgrenzung der Zuständigkeiten der einzelnen Träger;
 - Netzwerkarbeit in übergreifenden Themen des Referates
-
- Operative Koordination und Begleitung der Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA);
 - Aufsicht und Qualitätssicherung gegenüber dem Beratungsdienst des Integrationsamtes;
 - Schnittstelle zu den Beratungsdiensten (BA, Integrationsamt);
 - Ansprechstelle gemäß § 12 SGB IX
-
- Beratungsstelle Handicap
-

Kündigungsschutz, Widerspruchsausschuss

- Widerspruchsverfahren im Rahmen des Kündigungs- und Beendigungsschutzes gemäß SGB IX;
 - Durchführung von Antragsverfahren, soweit nicht die örtlichen Fürsorgestellen zuständig sind oder, wenn überregionales Interesse die Wahrnehmung erfordert;
 - Kostenfestsetzungsverfahren;
 - Beratung von Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden im Rahmen des besonderen Kündigungsschutzes nach SGB IX und angrenzenden Rechtsgebieten;
 - Beratung der Fürsorgestellen;
 - Protokollführung in den Sitzungen des Widerspruchsausschusses
-
- Koordinierung Kündigungs- und Widerspruchsverfahren, Geschäftsführung des Widerspruchsausschusses;
 - Arbeitstagen mit den örtlichen Fürsorgestellen im Bereich Kündigungsschutz
-

Begleitende Hilfen

- Leistungen aus der Ausgleichsabgabe zur Teilhabe am Arbeitsleben an Arbeitgebende und schwerbehinderte Menschen gemäß Teil 3 SGB IX, Widerspruchsverfahren im Rahmen der begleitenden Hilfe, Beratung, Bescheiderteilung
-
- Arbeitstagen im Bereich begleitende Hilfe mit den örtlichen Fürsorgestellen
-

Darlehen

- Darlehensangelegenheiten;
 - Grundbuchangelegenheiten des Integrationsamtes
-

Unterstützende Beschäftigung

- Berufsbegleitung im Rahmen der Unterstützenden Beschäftigung nach § 55 SGB IX
-

Integrationsfachdienste

- Fachkoordination und Einzelfälle der Integrationsfachdienste
 - Einzelfälle der Integrationsfachdienste
-

- Federführung beim Qualitätsmanagement - Referenzmodell zum Integrationsfachdienst nach §§ 192 fortfolgende SGB IX (KASSYS nach dem Kasseler Systemhaus)
- Unterstützung bei Einzelfällen;
- Mitwirkung bei der finanziellen Abwicklung und Abrechnung mit den Integrationsfachdiensten

Inklusionsbetriebe

- Monitoring Integrationsbetriebe;
- Ansprechperson LAG if
- Koordination, Verwendungsnachweise
- Bundesprogramm AlleimBetrieb (AIB)

Modellprojekte

- „Übergänge schaffen – Arbeit inklusiv“ (ÜsAi)
- Qualifizierungstransfer – Kompetenzforschung

Schwerbehindertenvertretung

- Ansprechperson für die Schwerbehindertenvertretungen

Schulung und Öffentlichkeitsarbeit

- Schulungsprogramm des Integrationsamtes;
- Zusammenarbeit mit dem Träger der Seminarorganisation
- Verwaltung der Broschüren und Materialien der Öffentlichkeitsarbeit

Ausgleichsabgabe

- Einziehung und Überwachung der Ausgleichsabgabe, Feststellungsbescheide, Widerspruchsverfahren, Säumniszuschläge
- Insolvenzfälle (alle Betriebsnummern)

Wissensmanagement und Digitalisierung

- Koordination Digitalisierungsthemen im Integrationsamt;
- Koordination Online-Dienste nach dem Online-Zugangsgesetz (OZG);
- Koordination und Ansprechperson Chatbot
- Archiv und Bibliothek;
- Wissensdatenbank

Fachverfahren

- Verfahrensbeauftragte für das Fachverfahren der Integrationsfachdienste (3In)
- Verfahrensverantwortung für das Online-Anwender System im Schwerbehindertenrecht (OASIS)
- Verfahrensverantwortung für die Erhebung der Ausgleichsabgabe im Schwerbehindertenrecht (EDAS)

Referat VIII 22 Pflegeinfrastruktur, Wohnpflege, Pflegeversicherung

Referatsleitung

Nadja Winter

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Rechtsangelegenheiten des Referates (Grundsatzfragen und Rechtsentwicklung)
- Haushaltsangelegenheiten und Haushaltsvollzug des Referates
- Mitwirkung an Haushaltsangelegenheiten und Haushaltsvollzug des Referates
- Barrierefreie Dokumente
- Koordinierung von übergreifenden Angelegenheiten des Referates

Pflegeversicherung

- Grundsatz- und Einzelfragen der Umsetzung und Weiterentwicklung des Sozialgesetzbuches (SGB) XI, Bund-Länder-Arbeitsgruppen im Bereich des SGB IX;
- Weiterentwicklung der Kurzzeitpflege
- Mitwirkung an der Umsetzung und Weiterentwicklung des SGB XI, Eingaben Aufsicht über die Schiedsstelle nach § 76 SGB XI
- Grundsatz- und Einzelfragen des Landespflegegesetzes (LPflegeG) und der Landesregelungen
- Mitwirkung an Grundsatz- und Einzelfragen in der Umsetzung des LPflegeG;
- Geschäftsstelle Landespflegeausschuss
- Grundsatz- und Einzelfragen der Umsetzung des SGB XI im Bereich Demenz
- Grundsatz- und Einzelfragen der Umsetzung § 45 a-d des SGB XI – Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA, Entlastungsbetrag, Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen);
- Aufbau und Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag (Alltagsförderungsverordnung – AföVO)
- Grundsatzangelegenheiten der Stärkung und Weiterentwicklung der häuslichen Pflege/ambulanten Dienste/teilstationären Einrichtungen
- Mitwirkung Stärkung der häuslichen Pflege
- Entbürokratisierung der Pflege
- Grundsatzfragen der Fachkräftesicherung (GuO/FISH);
- Investitionskostenförderung nach LPflegeG, Abrechnung und Kostenerstattung nach dem LPflegeG mit den Kreisen und kreisfreien Städten
- Mitwirkung Fachkräftesicherung (Entbürokratisierung in der Pflege/Interkulturelle Pflege)

Wohnpflegerecht (Selbstbestimmungsstärkungsgesetz)

- Grundsatz und Einzelfragen des Wohnpflegerechts;
- Fachaufsicht nach dem Selbstbestimmungsstärkungsgesetz (SbStG);

- Angelegenheiten der stationären Einrichtungen;
- Grundsatz- und Einzelfragen der Prüfung stationärer Einrichtungen nach dem SbStG

-
- Mitwirkung bei Angelegenheiten des SbStG;
 - Landesarbeitsgemeinschaft Heimmitwirkung
-

Pflegeinfrastruktur

- Pflegeinfrastruktur und Pflegestatistik, Erstellung Landespflegebericht
-
- Stärkung der Rolle der KommunenBegleitung und Förderung der PflegestützpunkteWeiterentwicklung der Digitalisierung in der PflegeProjektförderung und Einzelfragen der Digitalisierung in der PflegeFachliche Begleitung des Internetportals PflegeGrundsatz- und Einzelfragen und Förderung im Bereich Hospizversorgung;
-
- Landeskoordinierungsstelle Hospiz- und Palliativversorgung;
 - Grundsatz- und Einzelfragen und Förderung im Bereich Demenz;
 - Kompetenzzentrum Demenz, Umsetzung DemenzplanGrundsatzfragen und Projektförderung im Bereich
Stärkung der häuslichen Pflege
 - Mitwirkung an Fachthemen des Referates einschließlich Mitgestaltung und Förderung von Projekten im Pflegekontext
-
- Abwicklung Bauförderungen nach LPflegeG
-
- Förderung und Weiterentwicklung innovativer Wohn- und Pflegeformen im Alter inklusive der Koordinierungsstelle für innovative Wohn- und Pflegereformen im Alter (KIWA)
-
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf, Pflegelotse
-
- Förderung PflegeNotTelefon
-
- Gewaltschutz in der Pflege;
 - Planung und Gestaltung des schleswig-holsteinischen Landespreises für Projekte in der Altenpflege („Pflegeleuchtturm“)
-

Referat VIII 23 Arbeitsschutz

Referatsleitung

Ruth Hesse

Aufgaben

– Grundsatzangelegenheiten:

- des Arbeitsschutzes inklusive Arbeitsschutzkonzept
- der Gemeinsamen deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA)
- der Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord (StAUK), inklusive Zielvereinbarungen
- der Verbände

– Barrierefreiheitsstärkungsgesetz

Sozialer Arbeitsschutz (einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord (StAUK))

- Arbeitszeitgesetz
- Mitwirkung Arbeitszeitgesetz
- Jugendarbeitsschutz
- Mutterschutz
- Fahrpersonalrecht
- Heimarbeitsgesetz

Technischer Arbeitsschutz (ohne Marktüberwachung; einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord)

- Betriebssicherheit, überwachungsbedürftige Anlagen (ohne überwachungsbedürftige Anlagen in Windenergieanlagen und Aufzüge)
- Überwachungsbedürftige Anlagen (in Windenergieanlagen und Aufzüge)
- Lastenhandhabung;
- Persönliche Schutzausrüstungen (PSA);
- Schutz vor physikalischen Einwirkungen
- Arbeiten auf Baustellen;
- Arbeiten unter Druckluft;
- Rückbau von Kernkraftwerken
- Arbeitsstätten inklusive Unterkünfte;
- Windenergieanlagen

Stofflicher Arbeitsschutz (einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord)

- Gefahrstoffe;
- Sprengstoffrecht, Schutz vor Gefahren im Umgang mit Sprengstoff inklusive Marktüberwachung;

- Marktüberwachung bezogen auf Chemikalien;
 - Biologische Stoffe
-

Arbeitsschutzgesetz und Arbeitssicherheitsgesetz sowie aufgrund dieser Gesetze erlassene Rechtsverordnungen

- Arbeitsschutzgesetz (einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord);
 - Angelegenheiten der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) (einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord);
 - Gesetzliches Berichtswesen im Arbeitsschutz und in der arbeitsweltbezogenen Prävention
-
- Betriebliche Arbeitsschutzorganisation; Arbeitssicherheitsgesetz (einschließlich Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord)
-
- Störfallrecht soweit Arbeitsschutz;
 - Risikoorientierte Auswahl von Betrieben für Betriebsbesichtigungen
-

Medizinischer Arbeitsschutz

- Berufskrankheitenverordnung;
 - Aufgaben der Landesgewerbeärztin;
 - Arbeitsmedizinische Fragen im Zusammenhang mit dem Arbeitsschutzvollzug;
 - Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge;
 - Medizinische Fragen der Abteilung VIII 2
-

Gesetz über nichtionisierende Strahlung (NiSG) und Ausführungsverordnungen

- Vertretung in Gremien der obersten Bundes- und Landesbehörden;
 - Fachaufsicht über das Landesamt für Soziale Dienste (LAsD):
 - Aufsichtskonzept
 - Fortbildungsangebot für das LAsD-Personal
 - Vollzugscontrolling
-
- Ärztliche Ermächtigungen nach Strahlenschutz – und Druckluftverordnung
-

Weitere Aufgaben

- Arbeitsweltbezogene Prävention (einschließlich Beratung der Abteilung VIII 1);
 - Netzwerkarbeit, Zusammenarbeit mit Unfallversicherungsträgern und Dritten;
 - Öffentlichkeitsarbeit des Referates
-
- Arbeit 4.0
-
- Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord in übergreifenden Angelegenheiten;
 - Formelle Normsetzungsverfahren für das Referat
-
- Mitwirkung in übergreifenden Angelegenheiten der Staatlichen Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord (inklusive Ausgleichssumme) sowie in übergreifenden Angelegenheiten der Fachaufsicht über die Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord;
 - Mitwirkung bei formellen Normsetzungsverfahren für das Referat
-
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im Arbeitsschutz
-

-
- Fachaufsicht bezüglich Kündigungszulassungsverfahren im Zusammenhang mit Elternzeit, Familienpflegezeit
-
- Mitwirkung bei Haushaltsangelegenheiten des Referates
-
- Mitwirkung bei der Durchführung der Berufskrankheitenverordnung;
 - Mitwirkung in organisatorischen und Haushaltsangelegenheiten des Referates;
 - Vertretung der Assistenz der Abteilungsleitung;
 - Haushaltsvollzugsaufgaben der Abteilung
-

Referat VIII 24 Eingliederungs- und Sozialhilfe

Referatsleitung

Christine Hesser

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates

Sozialhilfe und sonstige soziale Leistungen

- Grundsatzangelegenheiten Sozialhilfe
- Grundsatzfragen der Sozialhilfe; Angelegenheiten der Bundes- und Landesgesetzgebung;
- Grundsatzfragen der Rechtsaufsicht über die örtlichen Träger der Sozialhilfe und über die Schiedsstelle Sozialgesetzbuch (SGB) XII;
- Rechtsangelegenheiten des Referats
- Sicherstellung und Qualität der stationären Leistungen des überörtlichen Trägers zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Abrechnung mit den Einrichtungen; Förderung der Beratungsstellen der Wohnungslosenhilfe und anderer sozialer Institutionen und Vereine; Mitwirkung bei den Grundsatzangelegenheiten der sozialen Wohnungslosenhilfe Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung;
- Angelegenheiten der Bundesauftragsverwaltung und der Fachaufsicht über die örtlichen Träger der Sozialhilfe und der Bundesstatistik Viertes Kapitel Sozialgesetzbuch XII;
- Grundsatzfragen der Prüfungen bei den örtlichen Trägern der Sozialhilfe;
- Bundeserstattung nach § 46a Sozialgesetzbuch XII
- Finanzierung der Sozialhilfe und anderer sozialgesetzlicher Leistungen;
- Abrechnungen mit den örtlichen Trägern der Sozialhilfe;
- Angelegenheiten der Statistik
- Grundsatzfragen der Finanzierung der Sozialhilfe;
- Kostenentwicklung der Sozialhilfe
- Vertragsrecht Sozialgesetzbuch XII; Grundsatzfragen der Qualität und Wirtschaftlichkeit von Leistungen der Sozialhilfe Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung;
- Angelegenheiten der Bundesauftragsverwaltung und der Fachaufsicht über die örtlichen Träger der Sozialhilfe;
- Grundsatzfragen des materiellen Rechts der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung;
- Anrechnung von Einkommen und Vermögen;
- Blindenhilfe und Landesblindengeld
- Grundsatzfragen der Auswirkungen der Pflegereformen auf das SGB XII sowie der Schnittstellen der Pflege zur Eingliederungshilfe und zur medizinischen Behandlungspflege;
- Leistungsrechtliche Angelegenheiten der Hilfe zur Pflege;
- Vertragsrechtliche Angelegenheiten in der Pflege und ihrer Schnittstelle zur Eingliederungshilfe;

- Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen der stationären Gefährdetenilfe, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Kooperation mit dem Diakonischen Werk Schleswig-Holstein;
 - Leistungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe für Deutsche im Ausland
-

Eingliederungshilfe

- Grundsatzangelegenheiten der Eingliederungshilfe
 - Grundsatzfragen der Eingliederungshilfe;
 - Angelegenheiten der Bundes- und Landesgesetzgebung;
 - Grundsatzfragen der Rechtsaufsicht über die Kreise und kreisfreien Städte und die Schiedsstelle Sozialgesetzbuch IX
 - Geschäftsführung der Vertragskommission Landesrahmenvertrag SGB IX; Vertretung des Landes im Vertragsausschuss Frühförderung;
 - Grundsatzangelegenheiten der Qualität und Wirtschaftlichkeit von Leistungen der Eingliederungshilfe; Angelegenheiten des Vertragsrechts Sozialgesetzbuch IX;
 - Koordinierung der Träger der Eingliederungshilfe
 - Qualität personenzentrierter Leistungen der Eingliederungshilfe;
 - Grundsatzfragen der Gesamt- und Teilhabeplanung;
 - Fachkräftequalifizierung;
 - Zusammenarbeit mit den Verbänden der Leistungserbringer und den Verbänden der Menschen mit Behinderungen
 - Finanzierung der Eingliederungshilfe;
 - Abrechnungen mit den kommunalen Trägern der Eingliederungshilfe;
 - Angelegenheiten der Statistik
 - Angelegenheiten des Selbstbestimmungsstärkungsgesetzes bei Angeboten der Eingliederungshilfe
 - Angelegenheiten der Eingliederungshilfe einschließlich Einkommen und Vermögen; Fachlich pädagogische Angelegenheiten der Leistungen der Eingliederungshilfe einschließlich der Schnittstelle zur medizinischen Versorgung; Angelegenheiten der trägerübergreifenden Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger und des Steuerungskreises Eingliederungshilfe; Fachkräftesicherung und -entwicklung Grundsatzfragen der Finanzierung der Eingliederungshilfe einschließlich deren Weiterentwicklung;
 - Kostenentwicklung in der Eingliederungshilfe
 - Grundsatzfragen der Teilhabe am Arbeitsleben;
 - Vertragsrecht Sozialgesetzbuch IX;
 - Grundsatzfragen der Qualität und Wirtschaftlichkeit von Leistungen der Eingliederungshilfe
-

Haushaltsangelegenheiten der Abteilung

- Haushaltsangelegenheiten und Haushaltsvollzugsangelegenheiten der Abteilung sowie des Referates
-

Abteilung VIII 3

Kinder, Jugend, Familie - Landesjugendamt -

Abteilungsleitung

Thorsten Wilke

Referat VIII 30 Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Referatsleitung

Julia Bartholme

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Rechtsangelegenheiten des Referates und Mitwirkung in Grundsatzangelegenheiten
- Beratungsstelle für schwierige Einzelfälle
- Ansprechpartner für die Aufsichten über Kindertagesstätten der Kreise in aufsichtsrechtlichen Fragen
- IT-Angelegenheiten des Referates und Administration Datenbanken Heimaufsicht (Heimverzeichnis, Freiplatzbörse)
- Koordinierung von Akteneinsichten

Einrichtungsaufsicht und Trägerberatung

- Grundsätze der Einrichtungsaufsicht und Trägerberatung und Unterstützung und Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referates bei schwierigen Verfahren und aufsichtsrechtlichen Maßnahmen
- Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen nach §§ 45 fortfolgende Sozialgesetzbuch VIII, Datenbankeingaben und Personalmeldungen aufgeteilt nach Kreisen und kreisfreien Städten

Jugendhilfeeinrichtungen

- Flensburg
- Kiel
- Lübeck
- Neumünster
- DithmarschenHerzogtum Lauenburg
- NordfrieslandOstholstein
- Pinneberg
- Plön
- Rendsburg-EckernfördeSchleswig-FlensburgSegeberg
- Steinburg
- Stormarn

Kindertagesstätten

- Flensburg
- KielLübeck
- Neumünster

Einzelfallanerkennung von Fachkräften

- Grundsätze
- Prüfung und Bescheidung im Einzelfall

Förderungen und Erstattungen

- Fachliche Ausgestaltung und Begleitung von Projektförderungen
- Durchführung von Projektförderungen und Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte;
- Haushaltsangelegenheiten des Referates

Schiedsstelle und Rahmenverträge

- Geschäftsstelle für die Schiedsstelle nach § 78g Sozialgesetzbuch VIII
- Vertragskommission nach § 78f Sozialgesetzbuch VIII

Referat VIII 31 Grundsatzangelegenheiten der Jugendhilfe, Integration unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer

Referatsleitung

Constanze Kruse

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Haushaltsangelegenheiten des Referates

Grundsatzangelegenheiten im Bereich Kinder, Jugend und Familie, insbesondere Bundes- und Landesgesetzgebung sowie strategisch konzeptionelle Positionierung

- Rechtsanspruch Ganztags, Fachkräfte, Einzel- und Projektförderung im Referat
- Fragen der Aufnahme, Betreuung und Integration von unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländern sowie der Kostenerstattung, SGB VIII-Reform, Fachkräfte, Kinderrechte
- Inklusive Kinder-/Jugendhilfe, Umsetzung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes, Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe
- Jugendförderungsgesetz, Jugendgerichtshilfe
- Rechtsaufsicht über die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe;
- Adoptionsangelegenheiten
- Angelegenheiten der Pflegekinderhilfe
- Landesstelle für die landesinterne und bundesweite Verteilung unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer
- Kostenerstattung gemäß §§ 89 fortfolgende Sozialgesetzbuch VIII

Referat VIII 32 Jugendbeteiligung, Jugendförderung, Kinder- und Jugendschutz

Referatsleitung

Moritz Haupt

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Jugendarbeit durch Beratung der öffentlichen und freien Träger sowie Förderung der Vernetzung der Jugendarbeit;
- Kooperation Jugendhilfe und Schule
(Schulsozialarbeit und Serviceagentur „Ganztäglich lernen“)
- Grundsatzangelegenheiten der Prävention von sexuellem Kindesmissbrauchs in Institutionen (Konzeption, Planung, Umsetzung);
- Begleitung der Tätigkeit des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) und der Umsetzung der Empfehlungen des Runden Tisches „Sexueller Missbrauch“

Förderung der Jugendarbeit:

- Landesjugendring (LJR), Jugendverbände, Ostseejugendbüro
- Jugendstättenbau, EFRE-Förderung Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ), Verbände und Landesarbeitsgemeinschaften der kulturellen Jugendbildung;
- Ferienwerk Schleswig-Holstein;
- Erstattung von Verdienstausschuss
- Kooperation Jugendhilfe und Schule
- Internationale Jugendarbeit Einzel- und Projektförderung im Handlungsfeld der Kinder- und Jugendbeteiligung

Förderung im Kinder- und Jugendschutz

- Institutionelle Förderung im Kinderschutz - Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein;
- Projektförderung Petze;
- Einzel- und Projektförderungen im Kinderschutz
- Institutionelle Förderung im Bereich des Jugendschutzes – Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein;
- Einzel- und Projektförderungen im Jugendschutz

Fortbildung und Qualifizierung

- Koordination der Fortbildung in der Jugendhilfe
- Fortbildung und Qualifizierung im Kinderschutz
- Fortbildung und Qualifizierung im erzieherischen Kinder- und Jugendschutz
- Fortbildung und Qualifizierung im Bereich Prävention sexuellen Kindesmissbrauchs

- Fortbildung und Qualifizierung in der Jugendarbeit
- Fortbildung und Qualifizierung im Handlungsfeld der Kinder- und Jugendbeteiligung
- Konzeptionelle Umsetzung der Landesstrategie Kinder- und Jugendbeteiligung Schleswig-Holstein
Weiterentwicklung des Jugendtourismus
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen;
- Informations- und Servicestelle Demokratiekampagne Schleswig-Holstein
Grundsatzangelegenheiten im Kinderschutz;
- Kooperation und Vernetzung im Kinderschutz insbesondere Fachaustausch der kommunalen Kinderschutzfachkräfte, Fachforum Kinderschutz und AG Kinderschutz;
- Qualitätsentwicklung im Kinderschutz
- Grundsätze der Weiterentwicklung des gesetzlichen und erzieherischen Jugendschutzes und des Jugendmedienschutzes mit dem Schwerpunkt Medienkompetenz;
- Prävention von politisch und religiös motiviertem Extremismus bei Jugendlichen
- Weiterentwicklung der geschlechtergerechten Jugendarbeit
- Anerkennung freier Träger der Jugendhilfe
- Haushaltsangelegenheiten des Referates
- Mitwirkung im SAP-Verfahren für die Abteilung

Referat VIII 33 Familienpolitik

Referatsleitung

Andrea Wilke-Wolff

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Familienpolitische Grundsatzangelegenheiten
- Kinderarmut

Finanzielle Leistungen für Familien

- Grundsatzangelegenheiten Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz;
- Fachaufsicht über das Landesamt für soziale Dienste in diesen Bereichen
- Grundsatzangelegenheiten Unterhaltsvorschussgesetz;
- Fachaufsicht über die UV-Kassen in diesem Bereich
- Familienleistungsausgleich, Kindergeld, Kinderzuschlag
- Kindergrundsicherung

Frühe Hilfen

- Grundsatzangelegenheiten Frühe Hilfen und Bundesstiftung „Frühe Hilfen“
- Landesprogramm Schutzengel;
- Zuwendungsverfahren der Bundesstiftung „Frühe Hilfen, Netzwerke der Frühen Hilfen“
- Haushaltsangelegenheiten der Bundestiftung Frühe Hilfen;
- Ausbau und Weiterentwicklung von Maßnahmen zur psychosozialen Unterstützung von Familien

Schwangerschaftskonfliktgesetz

- Weiterentwicklung der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung;
- Anerkennung und Förderung der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen;
- Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche

Förderangelegenheiten

- Förderung von „pro familia e.V.“
- Förderung von Familienbildungsstätten und speziellen Beratungsangeboten für Familien
- Förderung der Landeskoordinierungsstelle von welcome
- Angelegenheiten der Verbraucherinsolvenzberatung

Weiteres

- Kommunale Präventionsketten
- Haushaltsangelegenheiten des Referates

Stiftung „Familie in Not“

- Vorstand der Stiftung
- Stellvertretender Vorstand der Stiftung
- Geschäftsstelle der Stiftung
- Verwaltung und Verteilung der Mittel der Bundesstiftung „Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens“ an kommunale und freie Träger der Schwangerschaftsberatungsstellen
- Einzelfallhilfen der Stiftung

Referat VIII 35 Frühkindliche Bildung und Betreuung

Referatsleitung

Viola Laux

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referats

Statistik

- Grundsatz Statistische Datenanalysen zur frühkindlichen Bildung und Betreuung (Kita-DB und weitere Statistiken), Auswertungen und graphische Darstellungen
- Erstellen und Pflege der Statistik zur Frühkindlichen Bildung und Betreuung

Pädagogische Qualität

- Einzelfragen der Qualitätsentwicklung
- Konzeptionell-strategische Qualitätsentwicklung
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Qualität in der frühkindlichen Bildung und Betreuung
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Inklusion in der Kindertagesbetreuung;
- Aufbau und konzeptionelle Weiterentwicklung der Kompetenzteams Inklusion
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Naturkindertageseinrichtungen und Naturgruppen;
- Medienpädagogik und Digitalisierung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung
- Kooperation Kita und Schule
(u.a. PerspektivKiTas, Entwicklungsfokus Viereinhalb – EVi)
- Mitwirkung bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

Umsetzung des KiTaG bezogen auf die Fördervoraussetzungen

- (Weiter-) Entwicklung eines Orientierungsrahmens zu den Fördervoraussetzungen des KiTaG für die Qualitätsaufsichten der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und der freien Träger der Kindertageseinrichtungen;
- Initiierung, Begleitung und Weiterentwicklung eines regelmäßigen Diskurses zwischen den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe und den freien Trägern der Kindertageseinrichtungen zu Angelegenheiten der Fördervoraussetzungen

Pädagogische Fachkräfte in der frühkindlichen Bildung

- Begleitung der Weiterentwicklung im Bereich der pädagogischen Fachberufe;
- Maßnahmen zur Unterstützung der Fachkräftegewinnung in der Kindertagesbetreuung;
- Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)
- Umsetzungsbegleitung und im Schwerpunkt fachlich-inhaltliche Weiterentwicklung der Personalqualifikationsverordnung (PQVO);
- Herstellen des Einvernehmens gemäß § 6 PQVO
- Konzeptionelle und strategische Weiterentwicklung des Vorhabens „Fachkräftegewinnung und -sicherung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung“
- Konzeptionell-strategische Entwicklung von Fortbildungsangebots- und Qualifizierungsstrukturen

- Weiterentwicklung der pädagogischen Fachberatung
-

Sprachbildung und Sprachförderung

- Sprachbildung in Kindertageseinrichtungen und Sprachfördermaßnahmen vor Schuleintritt;
 - Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Landesprogramms Sprach-Kitas
-
- Konzeptionelle Weiterentwicklung sowie Steuerung der Umsetzung des Landesprogramms Sprach-Kitas;
 - Konzeptionelle und strukturelle Entwicklung der übergeordneten Stelle für die wissenschaftliche Begleitung des Landesprogramms;
 - Mitwirkung bei dem Vorhaben Sprachenbildung und Sprachförderung
-

Familienzentren

- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Förderrichtlinie
-

Grundsatzangelegenheiten Kindertagespflege

- Konzeptionelle, pädagogische Weiterentwicklung der Kindertagespflege (u.a. Förderung der Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen);
 - Planung und Durchführung des Austausches mit den örtlichen Trägern sowie den Landesverbänden der Kindertagespflege
-

Förderung mit Landesmitteln

- Abwicklung der Förderung von Veranstaltungen zur Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in Schleswig-Holstein;
 - Abwicklung der Förderung von Maßnahmen zur Traumapädagogik in Kindertageseinrichtungen, der Kindertagespflege, Familienzentren und für FachberaterInnen im System der Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein;
 - Abwicklung der Förderung zur wissenschaftlichen Begleitung der qualitativen Weiterentwicklung und weiteren Professionalisierung im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung in Schleswig-Holstein;
 - Abwicklung der Förderung für die Familienzentren
-
- Abwicklung der Förderung „Landesprogramm Sprach-Kitas“
-
- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Abwicklung der Richtlinie „Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung (PiA und Quereinstieg)“ sowie Mitwirkung bei der Abwicklung weiterer Förderrichtlinien
-
- Bewirtschaftung des Haushaltstitels 1007 – 534 01 (Reisekosten);
 - Bewirtschaftung des Haushaltstitels 1007 – 547 02 (Broschüren);
 - Mitwirkung bei der Bewirtschaftung der Haushaltstitel
-
- Abwicklung der Förderung des Modellprojektes „Inklusive Kita“;
 - Abwicklung Kita Aktionsprogramm;
 - Abwicklung der Förderung von Regional- und Minderheitensprachen
-

Landeselternvertretung

- Leitung der Geschäftsstelle Landeselternvertretung
 - Mitwirkung bei der Geschäftsstelle Landeselternvertretung
 - Abrechnung Reisekosten Landeselternvertretung und Kreiselternvertretungen;
-

- Mitwirkung im SAP-Verfahren für die Abteilung
-

Integration/Inklusion

- Integration in frühkindlicher Bildung und Betreuung
 - Inklusive Ausrichtung in frühkindlicher Bildung und Betreuung
-

Bund-Länder-Angelegenheiten

- AG Kita der Jugend- und Familienministerkonferenz;
 - Gute-Kita-Gesetz (KiQuTG)
 - Juristische Grundsatzangelegenheiten;
 - Rechtliche Planung und Erarbeitung der Kita-Struktur
-

Neustrukturierung der Kita-Reform

- Projektleitung;
 - Vorbereitung und Neustrukturierung von Gesetzgebung und Finanzierung
 - Geschäftsführung Fachgremium
 - Informationsgestaltung zur Kitareform (Homepage, Newsletter, Anfragen)
 - Eckwerte und Übergangsregelungen;
 - Vereinbarung mit Externen
 - Betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen;
 - Konzeptionierung und Koordinierung des Kita-Finanzierungssystems;
 - Entwicklung von Regelungen für die Betriebskostenförderung
-

Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung

- Haushaltsangelegenheiten des Referates 35 für das Kapitel 1007
 - Koordinierung und Konzeptionierung des Ausbaus und der Finanzierung
 - Koordinierung der Investitionskostenfinanzierung über Landes- und Bundesprogramme
 - Weiterentwicklung der Investitionskostenförderung
 - Durchführung und Sicherstellung der monatlichen Betriebskostenabrechnung u.a. Plausibilitätsprüfungen, Auswertung der Finanzierungsläufe, Aufbereitung des monatlichen Reportings
-

-

Kita-Datenbank (Kita-DB)

- Projektleitung
 - Leitung und Umsetzung der Digitalisierung der Kindertagespflege über die Kita-DB
 - Weiterentwicklung der Kita-Datenbank zu einem Abwicklungsinstrument der Betriebskostenfinanzierung;
 - Konzeptionelle Weiterentwicklung und Implementierung der Betriebskostenfinanzierung in die Kita-Datenbank
 - Monitoring aller Kita-DB-Teilprojekte
-

Controlling und Evaluation

- Rechtliche Rahmenbedingungen
-

- Koordinierung und Konzeptionierung
- Grundsatzangelegenheiten zu betriebswirtschaftlichen Aspekten des Kita-Systems
- Datenschutzrechtliche Prüfung von gesetzlichen Anpassungen und Richtlinien

Referat VIII 36 Koordinierung Kinder- und Jugendhilfe

Referatsleitung

Holger Rose

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten des Referates Rose Tel. 5326

Geschäftsleitung der Abteilung

- Organisations- und Personalangelegenheiten der Abteilung;
 - Koordinierung von Abteilungsthemen für die Kabinetts- und Landtagsangelegenheiten, inkl. Koordinierung von Abteilungsthemen für den Sozialausschuss sowie Koordinierung von „kleinen Anfragen“ und „großen Anfragen“;
 - Mitwirkung bei übergreifenden Angelegenheiten der Abteilung;
 - Haushaltsangelegenheiten der Abteilung für das Kapitel 1012 Haushaltsangelegenheiten des Referates
-
- Abteilungsinterne Vorbereitung der Jugend- und Familienministerkonferenz (JFMK) und der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Jugend- und Familienbehörden (AGJF) sowie Minister*innen Konferenzen anderer Abteilungen;
 - Abteilungsinterne Vorbereitung von BR- und EU-Angelegenheiten der Abteilung;
 - Abteilungsinterne Vorbereitung für die G-Koordinierung von BR- und EU-Angelegenheiten, sowie weitere Themen
-
- Koordinierung von Ressortanfragen für die Abteilung, sowie Ehrungen, Petitionen, Ordensangelegenheiten;
 - Koordinierung der Terminvorbereitungen von Antrittsbesuchen und Terminvorbereitungen für MP, M und St;
 - Mitwirkung bei der Sitzungsvorbereitung JFMK, AGJF und AGKJ;
 - Mitwirkung bei Koordinierungsaufgaben im operativen Tagesgeschäft des Referats
-
- Haushaltsvollzug der Abteilung; Organisations-, Assistenz- und Schreibtätigkeiten für die Abteilung
 - Grundsatzangelegenheiten Landesjugendamt (LJA) Geschäftsstelle der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter (BAGLJÄ);
 - Beratung der örtlichen Träger der Jugendhilfe gemäß § 85 Sozialgesetzbuch (SGB VIII)
-
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Jugendämtern;
 - Unterstützung bei der Planung und Koordinierung von Modellvorhaben;
 - Öffentlichkeitsarbeit LJA

Landesjugendhilfeausschuss

- Geschäftsführung des Landesjugendhilfeausschusses (LJHA)

Fortbildung

- Unterstützung bei der Planung und Koordinierung von Fachveranstaltungen;
- Fortbildungsplanung, Fortbildungsprogramm

Landesjugendhilfeplanung

- Koordinierung der Zusammenarbeit in der Jugendhilfeplanung;
 - Landesjugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII
-

Landesjugendhilfeausschuss

Vorsitzender: Michael Saitner

Vertretung: Marion Marx

Stimmberechtigtes Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
Tanja Banneck	Katrin Hufnagel
Phillip Diestel	Murat Baydaş
Emma Döhler	Moritz Dietzsch
Susanne Günther	Marcelle Scherer
Maja Hornberger	Alexander Hartig
Marion Marx	Sigrid Carstensen
Gitta Medelnik	Ute Kurz-Lippert
Dr. Manuel Munz	Johanna Nolte
Michaela Peschel	Sonja Ohm
Dr. Johannes Reimann	Karsten Fries
Michael Saitner	Andrea Strämke
Dr. Christian Schmidt-Rost	Anne Hermans
Michael Selck	Kevin Gelhaus
Uli Tondorf	Prof. Dr. Carmen Hack
Dr. Jochen Wilms	Merle Tralau
Jan Magnus Kramp	Lara Christiansen

Beratendes Mitglied
Judith Bauer
Izabela Böhm
Birgit Brauer
Laura-Mari Diebjeck
Christian Dirschauer (MdL)
Dr. Heiner Garg (MdL)
Inge Kirchmaier
Mads Lausten
Sophia Schiebe (MdL)
Cornelia Schmachtenberg (MdL)
Nelly Waldeck (MdL)
Thorsten Wilke

Abteilung VIII 4

Integration, Teilhabe, Ehrenamt

Abteilungsleitung

Katja Ralfs

Aufgaben

Leitungsassistentin im Büro der Abteilungsleitung;

Organisation von Sitzungen, Dienstreisen, Terminmanagement,
Besuchermanagement und -betreuung für die Abteilungsleitung,
Mitwirkung im Rahmen von Fachveranstaltungen (Organisation, Protokollführung);

Büroleitung Abteilung VIII 4

Referat VIII 40 Aufenthalts-, Asyl- und Staatsangehörigkeitsrecht; Integriertes Rückkehrmanagement

Referatsleitung

Dr. Jan Vollmeyer**Aufgaben**

Allgemein

- Bund-/Länder-Koordinierung
- Besondere Rechtsfragen des Referats; Koordinierung und Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Erlassen und Anwendungshinweisen
- Strategische Ziele für die Zuwanderungsverwaltung
- Einbindung von „Aufenthalts- und Asylrecht“ in Aus- und Fortbildung
- Digitales Wissensmanagement

Aufenthaltsrecht

- Allgemeiner Teil des Aufenthaltsgesetzes
- Aufenthalt zum Zweck der Ausbildung (Berufliche Weiterbildung, Studium und Schulbesuch) Aufenthalt aus völkerrechtlichen, politischen oder humanitären Gründen;
- Bearbeitung von Härtefallersuchen nach Beschlussfassung durch Härtefallkommission
- Aufenthalt aus familiären Gründen
- Aufenthaltsverordnung (ohne Visumverfahren), Anerkennung ausländischer Pässe und Passersatzpapiere
- Visumverfahren **Aufenthalt zum Zweck der Erwerbstätigkeit einschließlich des beschleunigten Fachkräfteverfahrens**
- Grundsatzangelegenheiten
- Arbeitsmarktzugang von Gestatteten und Geduldeten
- Einzelfragen

Asylrecht

- Asylgesetz, Asylverfahrensrecht
- Asylrechtliche EU-Normen (einschließlich europäischer Entwicklungen im Asyl- und Migrationsrecht)

Aufenthalt auf der Grundlage von EU-Recht

- EU-Aufenthaltsrecht für Drittstaatsangehörige, Visakodex, Aufenthaltsrechte auf der Grundlage des „EWG“-Assoziationsabkommen mit der Türkei Freizügigkeitsrecht Schengener Übereinkommen

Staatsangehörigkeitsrecht und Einbürgerung

- Grundsatzangelegenheiten;
- Fachaufsicht über die Einbürgerungsbehörden
- Einzelfragen;
- Einbürgerungsentscheidungen in Zuständigkeit des Ministeriums;
- Einbürgerungsbericht

Integriertes Rückkehrmanagement

- Steuerungsgremium im Gemeinsamen Zentrum zur Unterstützung der Rückkehr (Arbeitsgemeinschaft Integriertes Rückkehrmanagement)
-

- Analyse von Rückkehr-Statistiken
-

Freiwillige Rückkehr und Reintegration

- Grundsatzangelegenheiten
 - Projekte zur Förderung der freiwilligen Rückkehr und der Reintegration
-

Rückführung

- Grundsatzangelegenheiten der Rückführung, EU-Rückführungsrichtlinie
 - Lageberichte, Aussetzung der Abschiebung in bestimmte Herkunftsländer
 - Einzelfragen der Rückführung, Eingaben und Petitionen;
 - Abschiebungsbeobachtung am Flughafen Hamburg
 - Ausweisungsrecht;
 - Arbeitsgruppe „Aufenthaltsrechtliche Behandlung extremistischer oder terroristischer Ausländerinnen und Ausländern (AG-ABEX);
 - Aufenthaltsrechtliche Einzelfälle mit extremistischem oder terroristischem Hintergrund;
 - Politische Bestätigung von Ausländerinnen und Ausländern
-

Prozessoptimierung bei der aufenthaltsrechtlichen Behandlung straffälliger Ausländerinnen und Ausländer

- Arbeitsgruppe „Aufenthaltsrechtliche Behandlung straffälliger Ausländerinnen und Ausländer (AG AsA)
 - Grundsatzfragen der Zusammenarbeit mit der Landespolizei und den Justizbehörden;
 - Digitale Handlungshilfe
 - Aufenthaltsrechtliche Einzelfälle mit strafrechtlichem Hintergrund
-

Abschiebungshaftrecht

- Grundsatzangelegenheiten;
 - Einzelfragen
-

Referat VIII 41 Erstaufnahme, Unterbringung und Verteilung von Schutzsuchenden

Referatsleitung

Petra Utecht

Aufgaben

Erstaufnahme von Flüchtlingen

- Rechts- und Fachaufsicht über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge Schleswig-Holstein

Aufnahme von Geflüchteten auf kommunaler Ebene

- Grundsatzangelegenheiten der kommunalen Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten;
 - Kommunale Aufnahme Kriegsvertriebener aus der Ukraine;
 - Erstattung von Vorhaltekosten für die Unterbringung von Kriegsvertriebenen aus der Ukraine;
 - Strategische Konzeptionierung integrationsvorbereitender Maßnahmen im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge, soweit nicht VIII 43 zuständig
-
- Liegenschaften des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge Schleswig-Holstein**

- Grundsatzangelegenheiten;
- Konzeptionelle und perspektivische Planung der Aufnahmeeinrichtungen und Landesunterkünfte für Flüchtlinge sowie des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge Schleswig-Holstein;
- Feststellung von Baubedarfen, Mitwirkung bei der Aufstellung des Bau-Haushalts;
- Steuerung und Begleitung von Bauunterhaltungsmaßnahmen und Bewirtschaftung

Geschäftsstelle der Interministeriellen Arbeitsgruppe (IMAG) Standortkonzept

- Ressortübergreifende Koordinierung der IMAG-Befassungen;
 - Berichtswesen für Besprechungen der Staatssekretärinnen und Staatssekretäre sowie Kabinett;
 - Erarbeitung von Beschlussvorschlägen;
 - Vor- und Nachbereitung der Lenkungsgruppensitzungen
-
- Ergebnissicherungen;
 - Dokumentation, Sonderaufträge, Unterstützung in der IMAG

Bund-Länder-Koordinierung Asyl und Rückkehr

- Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
-
- Bund-Länder-Tagungen Asyl und Rückkehr;
 - Strategische Bewertung von Lagebildern und Berichten;
 - Berichtswesen
-
- Prozesssteuerung für die Durchführung von Asylverfahren in Schleswig-Holstein
-

Umsetzung der Reform des Gemeinsamen europäischen Asylsystems (GEAS Reform)

- Übergeordnete strategische und länderübergreifende Koordinierung, Konzepterstellung für Schleswig-Holstein;
- Landesrechtliche Umsetzung der GEAS Reform

- Koordinierungs- und Geschäftsstelle GEAS-Umsetzung;
- Koordinierung Umsetzung der GEAS-Reform auf Landesebene ressortintern und ressortübergreifend;
- Begleitung der Prozesse auf Landesebene, auch mit Kommunen

- Landesinterne Umsetzung der Notfallplanung und Solidaritätsmechanismus;
- Aufnahmekapazitätserfassung und –steuerung nach Asyl-Migrations-Management VO (AMMVO), Migrationsdashboard;
- EU-Förderung zur Umsetzung der GEAS-Reform

- Analyse der Rechtsakte und Identifizierung von administrativen, rechtlichen oder technischen Umsetzungsbedarfen in Schleswig-Holstein

- Grundsatzangelegenheiten
- ScreeningVO, Screening-Folge-VO
- EURODAC-VO
- AsylverfahrensVO
- AufnahmeRL
- KrisenVO
- ResettlementVO, soweit nicht Ref. VIII 42 zuständig
- RückkehrgrenzverfahrensVO
- EUAA-VO
- AnerkennungsVO

Erstaufnahme und Verteilung von Flüchtlingen

- Grundsatzangelegenheiten;
- Länderübergreifende Erst- und Umverteilung;
- Integrationsorientierte Verteilung aus den Landesunterkünften

- Eingaben und Petitionen

- Analyse der Aufnahme- und Verteilungsstatistiken

Beratung und Schutz von Flüchtlingen in Landesunterkünften

- Grundsatzangelegenheiten, EU-Aufnahmerichtlinie;
- Beratungskonzept, Betreuungskonzept, Dienstleistungsverträge;
- Schutz vulnerabler Personen in Landesunterkünften, Schutzkonzept;
- Projekte zur Förderung der Asylverfahrensberatung;
- Eingaben und Petitionen

**Referat VIII 42
Härtefallkommission**

Humanitäre Aufnahme,

Referatsleitung

Nicht besetzt

Aufgaben

- Grundsatzangelegenheiten zu humanitärer Zuwanderung und Resettlement
- Planung und Umsetzung von Landesaufnahmeprogrammen, Projektmanagement;
- Einzelfragen des Resettlement
- Erarbeitung von Anregungen für die Weiterentwicklung des Aufenthaltsrechts und angrenzender Rechtsgebiete aus der Härtefallkommission
- Datenschutz in der Härtefallkommission;
- Landesaufnahmerecht;
- Bundesvertriebenengesetz

Geschäftsleitung der Abteilung VIII 4

- Organisations- und Personalangelegenheiten;
- Koordinierung von Anforderungen und Überwachung von Terminen;
- Mitwirkung bei übergreifenden Angelegenheiten der Abteilung;
- Abteilungsinterne Vorbereitung der Arbeits- und Sozialministerkonferenz (ASMK)
- Haushaltsangelegenheiten der Abteilung VIII 4
- Zentrale Zuwendungsstelle der Abteilung VIII 4
 - Unterstützung durch Musterbewilligungsbescheide;
 - Erstellung von Checklisten zu Rahmenbedingungen;
 - Prüfung der Verwendungsnachweise und Rückforderungen;
 - Zuwendungscontrolling

Kommunales Zuwanderungs- und Integrationsmanagement (Schwerpunkt Zuwanderung)

- Maßnahmenentwicklung zur personellen Unterstützung der kommunalen Ausländer-/Zuwanderungsbehörden zur Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung;
- Übergreifende Vernetzung und Abstimmung zur zielgenauen Ausrichtung der Maßnahmen

Digitalisierung im Ausländerwesen

- Digitalisierung der Ausländerbehörden
- IT-Verfahren zur Registrierung und Identitätsüberprüfung;
- Onlinezugangsgesetz (OZG);
- Begleitung digitaler Systeme der Europäischen Union
- Standard X Ausländer, Änderungsbeirat X Ausländer;
- Digitalisierung des Ausländerzentralregisters (AZR);
- IT Umsetzungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der GEAS-Reform

Asylbewerberleistungsrecht

- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

- Erstattung von Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Einführung der Bezahlkarte in Schleswig-Holstein;
- Grundsatzfragen
- Ressort- und länderübergreifende Koordinierung, Begleitung Länderarbeitskreis;
- Abstimmung mit den Kommunen
- Einzelfragen, Prozessbegleitung der Einführung
- Besondere Rechtsfragen der Bezahlkarte

Geschäftsstelle der Härtefallkommission

- Leitung der Geschäftsstelle
- Vorprüfung der Anrufungen;
- Erarbeitung von Beschlussvorschlägen;
- Umsetzung von Entscheidungen;
- Beratung von Petenten, Organisationen, Behörden

Referat VIII 43 Integration, Selbstorganisation von Migrantinnen und Migranten

Referatsleitung

Ute Bergmann

Aufgaben

Migrationsspezifische Beratungsangebote

- Grundsatzangelegenheiten migrationsspezifischer Beratungsangebote;
- Konzeption von Migrationsberatung (MBE, JMD, MBSH) und deren Einbettung in der Gesamtangebotslandschaft;
- Förderung von Migrationsberatung Schleswig-Holstein

Sprachliche Integration und Erstorientierung von erwachsenen Zugewanderten

- Grundsatzangelegenheiten der sprachlichen Integration und Erstorientierung;
- Allgemeine Sprachförder- und Erstorientierungsmaßnahmen des Bundes und des Landes;
- Übergang von Maßnahmen der sprachlichen Erstintegration in berufssprachliche Maßnahmen;
- Integrationsrelevante Maßnahmen zur Unterstützung ausländischer Fachkräfte beim Spracherwerb

Gesellschaftliche Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

- Grundsatzangelegenheiten der politischen und gesellschaftlichen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten, u.a. Selbstorganisation
- Teilhabe in Gremien Wulf Tel. 2720
- Einbindung der kommunalen Partizipationsgremien in SH
- Lokale Maßnahmen für Teilhabe und Zusammenhalt
- Fördermaßnahmen für politische Teilhabe: Partizipation vor Ort (PORT), Landesnetzwerk Migrantinnen- und Migrantenorganisation (LaNeMo)

- Steuerungsgruppe LaNeMo
-

Integration und Teilhabe auf kommunaler Ebene

- Grundsatzangelegenheiten;
 - Koordinierung kommunaler Integrationssysteme;
 - Integrationsorientierte Aufnahme von Flüchtlingen
-

Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF)

- Grundsatzangelegenheiten des Nationalen Programms für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF);
 - Koordinierung für die Abteilung
-

Grundsatzangelegenheiten Integration und Teilhabe

- Integrationsministerkonferenz
 - Bund-Länder-Koordinierung
 - Grundsatzangelegenheiten Integration und Teilhabe
 - Strategische Weiterentwicklung der Integrationspolitik
 - Rechtsfragen des Referates
-

Integrations- und Teilhabegesetz

- Grundsatzangelegenheiten Integrations- und Teilhabegesetz Beteiligung der Zivilgesellschaft bei der Weiterentwicklung des Integrations- und Teilhabegesetzes **Ressortübergreifende Koordination der Integrationspolitik**
 - Grundsatzangelegenheiten Geschäftsstelle IMAG Integrations- und Teilhabepolitik Koordinierungsrunde Integrations- und Teilhabepolitik **Integrationsmonitoring**
 - Grundsatzangelegenheiten;
 - Bund-Länder-Koordinierung;
 - Integrations- und Zuwanderungsbericht;
 - Sonderauswertung SH Integrationsbarometer;
 - Kommentierte Zuwanderungs- und Integrationsstatistik;
 - Monitoring der Umsetzung der Integrationsstrategie **Integrationsbeirat**
 - Grundsatzangelegenheiten;
 - Geschäftsstelle
-

Referat VIII 44 Engagementpolitik, Politik für Seniorinnen und Senioren, Ehrenamt

Referatsleitung

Dr. Bernhard Rosendahl

Aufgaben

Referatsleitung

- Grundsatzangelegenheiten des Referates
- Mitwirkung an Haushaltsangelegenheiten des Referates und der Abteilung

Engagementpolitik

- Grundsatzangelegenheiten der Engagementpolitik Grundsatzfragen der Engagementstrategie Schleswig-Holstein;
- Koordinierung und Steuerung der Maßnahmen, einschließlich der Öffentlichkeitsarbeit und der Themenveranstaltungen;
- fachliche Begleitung des Förderprogramms;
- Weiterentwicklung der Engagement-Instrumente;
- Leitung der kontinuierlichen interministeriellen Workshops;
- Internet-Präsentation
- Planung und Koordinierung der Landesaktivitäten sowie Projektberatung und -begleitung im Rahmen der Landesinitiative Bürgergesellschaft;
- Förderprogramme Bürgerschaftliches Engagement und allgemeine soziale Maßnahmen;
- Sozialvertrag I;
- Stiftungen
- Koordinierung und Weiterentwicklung der Angelegenheiten des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ);
- Förderung des FSJ;
- Trägerzulassungen FSJ;
- Zusammenarbeit mit den Organisatoren anderer Freiwilligendienste (FÖJ, BFD, FSJ-S)
- Versicherungsschutz für Ehrenamtliche;
- Koordinierung und Begleitung der Anlaufstellen ehrenamtliche Flüchtlingshilfe;
- Steuerung des Arbeitskreises ehrenamtliche Flüchtlingshilfe;
- Förderung der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe;
- Projektbegleitung und Förderung der Engagementstrategie

Seniorenpolitik

- Grundsatzangelegenheiten der Seniorenpolitik Koordination und Weiterentwicklung der Seniorenpolitik; Landesnetzwerk „seniorTrainerin/seniorTrainer“;
- Förderung seniorenpolitischer Maßnahmen;
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen;
- Begleitung des Bundesprogramms „Mehrgenerationenhäuser“

- Landesseniorenrat;
 - Internetpräsentation;
 - Wohnen mit Service (Kooperation mit dem Innenministerium)
-

Übersicht der dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung nachgeordneten Dienststellen

Landesamt für soziale Dienste des Landes Schleswig-Holstein (LAsD)

Steinmetzstraße 1 - 11
24534 Neumünster
Tel: 04321 913-5, Fax: 04321 13338
post.nms@lasd.landsh.de

Abteilung 3 (außer Labor):

Gesundheits- u. Verbraucherschutz:

Gartenstraße 24
24534 Neumünster
Tel: 04321/913-5, Fax: 04321/913-980
post.nms@lasd.landsh.de

Labor – Gesundheits- u. Verbraucherschutz:

Brunswiker Straße 4
24105 Kiel
Tel: 0431 988-4328, Fax: 0431 988-4329 – 3
ugs@lasd.landsh.de

Prostituiertenschutzbehörde:

Wasbeker Straße 136
24534 Neumünster
Tel: 04321/913-880
termin.psych@lasd.landsh.de

LAsD-Dienstsitz Lübeck

Große Burgstraße 4
23552 Lübeck
Tel: 0451 1406-0, Fax: 0451 1406-499
post.hl@lasd.landsh.de

LAsD- Dienstsitz Schleswig

Seminarweg 6
24837 Schleswig
Tel: 04621 806-0, Fax: 04621 29583
post.sl@lasd.landsh.de

LAsD- Dienstsitz Heide

Neue Anlage 9
25746 Heide
Tel: 0481 696-0, Fax: 0481 696-199
post.hei@lasd.landsh.de

Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord (StAUK)

Seekoppelweg 5a
24113 Kiel
poststelle@arbeitsschutz.uk-nord.de

Dienstgebäude:

Standort Kiel:

Seekoppelweg 5a
24113 Kiel
Tel: 0431 220040-10,
Fax: 0431 220040-650

Standort Itzehoe:

Oelixdorfer Straße 2
25524 Itzehoe
Tel: 04821 66-0,
Fax: 04821 66-2807

Standort Lübeck:

Bei der Lohmühle 62
23554 Lübeck
Tel: 0451 317501-0,
Fax: 0451 317501-210

**Landesamt für Zuwanderung und
Flüchtlinge Schleswig-Holstein (LaZuF)**

Haart 148
24539 Neumünster
Tel: 04321 974-0, Fax: 04321 974-111
Zentrale.NMS@lfa.landsh.de

Zentrale Stelle der Fachkräfteeinwanderung

Holsatenring 14
24539 Neumünster
Fachkraefteeinwanderung@lfa.landsh.de

Landesunterkunft Boostedt

Rantzau-Straße 10
24598 Boostedt
Tel: 04393 96710-100, Fax: 04393 96710-111
Zentrale.Boostedt@lfa.landsh.de

Landesunterkunft Rendsburg

Pastor-Bielfeldt-Straße 1-10
24768 Rendsburg
Tel: 04331 43756-0, Fax: 04331 43756-1205
Zentrale.Rendsburg@lfa.landsh.de

Landesunterkunft Glückstadt

Am Neuendeich 50
25348 Glückstadt
Tel: 04321 974-255
Zentrale.Glueckstadt@lfa.landsh.de

Landesunterkunft Bad Segeberg

Segeberger Straße 106a
23795 Bad Segeberg
Tel: 04551 90816-0, Fax: 0431 9886944-123
Zentrale.segeberg@lfa.landsh.de

Landesunterkunft Kiel

Niemannsweg 220
24106 Kiel
Tel: 0431 60806-13
Zentrale-Niemannsweg@lfa.landsh.de

**Landesunterkunft für Schutzsuchende
außerhalb des Asylverfahrens**

Hauptstraße 100
25878 Seeth
Tel.: 04883 90501-12, Fax: 04883 90501-67
Zentrale.seeth@lfa.landsh.de